

## Tag 9

Am neunten Tag unseres Austauschprogramms ging es in das anschauliche Museum District. Neben dem Houston Zoo, dem Health Museum und dem Museum of African American Culture sind noch viele weitere interessante Ausstellungen und Museen zu besichtigen. Wir gingen zum Beispiel in das weltbekannte Museum of Natural Science. Die langgezogene Eingangshalle gibt schon leichte Einblicke darauf, was Einem im riesigen Museum erwartet. Neben einem Planetarium, in dem man auch Filme über das Universum und die Natur schauen konnte, gab es auch einen gewaltigen Dom aus Glas, in dem tausende von Schmetterlingen lebten und die blühende Flora und Fauna schmückten. Das Highlight des Museums war wohl die paläontologische Ausstellung, die uns auf eine prähistorische Safari mitnahm. Zwischen lebensgroßen Skeletten bekannter Dinosaurier, wie dem T-Rex, konnte man in nachgestellten Szenen sehen, wie die damaligen Prädatoren Jagd auf ihre Beute machten. Weiter ging es mit einer spektakulären Ausstellung von Mineralen und Edelsteinen. In den abgedunkelten Gängen strahlten bunte Strukturen, von denen man nur schwer glauben konnte, dass diese so in der Natur vorkamen. Am Ende dieses Abschnitts war noch eine große Sammlung von Fabergé-Kreationen. Neben prunkvoll gestalteten Diademen und anderem Schmuck, funkelte das Ein oder Andere Ei der russischen Juwelen-Manufaktur.

Danach konnte man auch die Afrika-Ausstellung betrachten, welche verschiedenste Tiere aus dem Kontinent zeigte. Auch nennenswert waren die Ausstellungen der Ägypter, in der man Relikte aus der Zeit der Pharaonen und sogar eine echte Mumie inklusive Sakopharg sehen konnte.

Nach dem Naturwissenschaftlichen Museum machten wir uns auf den Weg zum Museum of Fine Arts.

Dort angekommen, konnten wir uns auch direkt die unzähligen Gemälde und Skulpturen anschauen.

Beim Schlendern zwischen Monets und Picassos konnte man auch ein oder anderen Braque bewundern und sich in Ruhe auf die Kunst einlassen.

Nach diesem Museum ging es auch schon per Bus zurück zur Schule und dann nach Hause. Nicht Lange jedoch, den der Höhepunkt des Tages stand noch bevor: Spiel Houston Rockets gegen die Indiana Pacers. Das Besondere: wir durften bevor das Spiel anfing, beim Einlauf der Rockets auf den Platz, mit den Spielern einklatschen. Auch der Wohl besten Spieler zurzeit, James Harden durfte nicht fehlen.

Bis zur zweiten Halbzeit war es ein sehr ausgeglichenes Spiel, jedoch schwächelten die Rockets ab da. Mit einem fast immer konstanten Vorsprung von circa 15 Punkten ging es dann in das letzte Viertel des Spiels. Hier wurde es noch einmal sehr knapp, aber am Ende konnten die Indiana Pacers das Spiel für sich entscheiden.

Das Top-Liga Spiel war zwar noch nicht in der Saison aber trotzdem ein tolles Erlebnis. Mit einem ernüchternden Ergebnis ging es dann doch trotzdem zufrieden nach Hause, also wenn man mich fragt ein sehr gelungener Tag.

Moritz Schaefer